

## NMG.4 | Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären

<b>3. Die Schülerinnen und Schüler können optische Phänomene erkennen und untersuchen.</b>		Querverweise EZ - Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten [5]
<i>Optische Phänomene, Auge</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
<b>NMG.4.3</b>		
<b>1</b>	a	» können verschiedene Lichtquellen unterscheiden und benennen (z.B. Sonne, Lampe, Scheinwerfer, Kerze, Feuer).
	b	» können Phänomene zu Licht und Schatten angeleitet untersuchen, vergleichen und beschreiben.
	c	» können die äusseren Merkmale des Auges benennen und die jeweiligen Vorgänge und Funktionen beschreiben.  Auge: Augenbraue, Augenlid mit Wimpern, Tränenflüssigkeit, Hornhaut, Bindehaut
<b>2</b>	d	» können Handlupe, Binokularlupe oder Feldstecher in verschiedenen Situationen gezielt einsetzen und verwenden. 
	e	» können den prinzipiellen Aufbau des Auges beschreiben und ein einfaches Augenmodell herstellen (z.B. Lochkamera).
	f	» können optische Phänomene untersuchen und beschreiben (z.B. Spiegelbilder, Lichtbrechung: Übergang Wasser-Luft, Prisma, Abbildungen in der Lochkamera).
	g	» können optische Phänomene mithilfe des Modells des Lichtstrahls bzw. Lichtbündels darstellen.  Modell des Lichtstrahls bzw. Lichtbündels
► Nachfolgende Kompetenz: NT.6.2, NT.6.3		